

Humboldt-Universität zu Berlin - Lebenswissenschaftliche Fakultät, Albrecht Daniel Thaer-Institut für Agrar- und Gartenbauwissenschaften



An der Lebenswissenschaftlichen Fakultät, Albrecht Daniel Thaer-Institut für Agrar- und Gartenbauwissenschaften, ist eine W3-Professur für Phytomedizin zum 01. Oktober 2026 zu besetzen.

W3-Professur für Phytomedizin

Stadt: Berlin (-Dahlem); Beginn: 01.10.2026; Vergütung: W3-Professur;
Kennziffer: PR/016/24; Bewerbungsfrist: 06.01.2025

Aufgaben

Es wird eine exzellente und ambitionierte Persönlichkeit gesucht, die als Kernprofessur das Fachgebiet „Phytomedizin“ (Schwerpunkt Phytopathologie und Pflanzenschutz) in seiner gesamten Breite in Forschung und Lehre vertritt und die sich insbesondere mit der Entwicklung nachhaltiger Agrarsysteme für die Sicherung der Nahrungsmittelproduktion im gesellschaftlich-ökologischen Kontext befasst.

In Forschung und Lehre sollen systemische umweltschonende phytomedizinische Verfahren mit dem Ziel bearbeitet werden, das Ertragspotenzial der gartenbaulichen und agrarischen Kulturen auszuschöpfen, und die für den Markt erforderlichen Produktqualitäten zu gewährleisten. Beispiele für mögliche Forschungsschwerpunkte sind: Diagnose, Epidemiologie und Charakterisierung von (neuen) Pflanzenpathogenen, Krankheitsresistenz, Wirt-Pathogen-Interaktion, Pathogen-Vektor-Interaktion, Mischinfektionen/Komplexerkrankungen, Erforschung neuer oder invasiver Krankheitserreger/Schädlinge im Zusammenhang mit dem Klimawandel sowie integrierte/biologische Pflanzenschutzkonzepte. Die Vertrautheit mit modernen Methoden in der angewandten und Grundlagenforschung (z. B. CRISPR/Cas9, Hochdurchsatzsequenzierung, Phänotypisierung und Genotypisierung) wird vorausgesetzt.

Voraussetzungen

Die international ausgewiesene forschungsstarke Persönlichkeit hat durch kompetitiv eingeworbene und erfolgreich durchgeführte Projekte ihre Fähigkeit zur problemorientierten und innovativen Forschung bewiesen und regelmäßig in international einschlägigen Fachzeitschriften publiziert. Wir erwarten eine nachgewiesene Forschungsexpertise im Labor und Gewächshaus oder Freiland für angewandte und Grundlagenforschung. Erfahrungen in der Betreuung von Promovierenden, in der Zusammenarbeit mit anderen Disziplinen innerhalb und außerhalb der Lebenswissenschaften sowie Erfahrungen im Transferbereich mit landwirtschaftlicher

Praxis, Beratung oder Politik sind erwünscht.

Der/die erfolgreiche Kandidat*in verfügt über didaktische Kompetenz und einschlägige Lehrerfahrung, insbesondere in den Bereichen Phytopathologie und Pflanzenschutz. Bereitschaft zur Lehre in Englisch und Deutsch (ggf. nach einer Frist zum ausreichenden Erlernen der Sprache) werden vorausgesetzt, ebenso wie die Bereitschaft zur engagierten Mitwirkung in der universitären Selbstverwaltung. Die Bereitschaft zur laufenden Fortentwicklung der Lehre und zur intensiven Kooperation innerhalb des Thaer-Instituts, in der Lebenswissenschaftlichen Fakultät und über die Fakultätsgrenzen hinweg werden erwartet.

Der Hauptsitz der Professur befindet sich am Standort Berlin Dahlem.

Die Bewerber*innen müssen die Anforderungen für die Berufung zur Professorin / zum Professor gem. § 100 des Berliner Hochschulgesetzes erfüllen.

Bewerbung

Die Humboldt-Universität strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bewerbungen aus dem Ausland sind erwünscht. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht.

Die Bewerbung muss ein Anschreiben, einen Lebenslauf, ein Forschungsprofil mit aktuellen und zukünftigen Forschungsprojekten, Lehrphilosophie und -erfahrung, Verzeichnis der Lehrveranstaltungen, Stellungnahme zu bisherigen und zukünftigen Beiträgen zu Gleichheit, Vielfalt und Inklusion sowie der Fähigkeit zur Arbeit in kulturell vielfältigen Gruppen, Kopien von Zeugnissen und Urkunden (bei internationalen Abschlüssen inkl. Transcripts) sowie ein Publikationsverzeichnis mit bis zu fünf ausgewählten Abdrucken neuerer Arbeiten enthalten.

Bitte beachten Sie auch unsere Hinweise zu Bewerbungsunterlagen auf unserer Website: https://hu.berlin/lewi_berufung. Da wir Ihre Unterlagen nicht zurücksenden, bitten wir Sie, Ihrer Bewerbung nur Kopien beizulegen.

Bewerbungen richten Sie bitte bis zum **06.01.2025** unter der Angabe der Kennziffer PR/016/24 elektronisch in einer einzigen PDF Datei an **berufungen.lewi@hu-berlin.de** oder an die Humboldt-Universität zu Berlin, Dekan der Lebenswissenschaftlichen Fakultät, Prof. Dr. Dr. Christian Ulrichs, Unter den Linden 6, 10099 Berlin.

Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Ausschreibungs- und Auswahlverfahrens finden Sie auf der Homepage der Humboldt-Universität zu Berlin: <https://hu.berlin/DSGVO>.

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/189234/>
Angebot sichtbar bis 06.01.2025

